

mit greift dieser Bildband – wie auch der Autor – in die aktuelle gesellschaftliche Diskussion um die Alpen ein. Ein absolutes Lesemuss für Forscher, Touristen, Einheimische und alle Freunde der Alpen, denen der Erhalt dieses Lebensraumes etwas bedeutet.



Axel Jentzsch-Rabl, Andreas Jentzsch, Bernhard Schiestl
Eiskletterführer Tirol
 Wasserfall- und Mixedklettern in Nordtirol

512 Seiten, über 450 Farbfotos, GPS-Daten und Update im Internet, Fadenheftung, ISBN 978-3-902656-23-0, Alpinverlag, 2018, EUR 41,95

Tirol bietet die absoluten Eiskletter-Hotspots der Alpen. Die zweite Auflage dieses beliebten Standardwerks stellt die interessantesten Eisfälle im Gebiet zwischen dem Wilden Kaiser und dem Kaunertal vor. Der Umfang des Buches hat sich um ca. 50 % erhöht, denn in fast allen Regionen, insbesondere in den Eiskletter-Eldorados Zillertal, Stubaital, Pitztal und Ötztal, sind neue großartige Touren dazugekommen. Auch die Tourenbeschreibungen wurden modernisiert und sind nun stark bildbetont (Topoinformation direkt auf dem Übersichtsbild vom jeweiligen Eisfall). Auf diese Art kann man sich ein sehr genaues Bild von den Anstiegen machen. Das

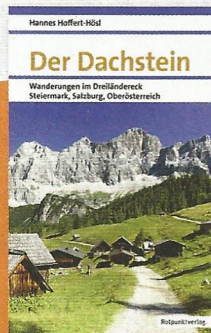
Portfolio der Anstiege reicht vom gut gesicherten Drytooling-Klettergarten über klassische Wasserfälle bis hin zu langen, teils kombinierten Mixedrouten an hohen Alpengipfeln. Also die Eisgeräte und Steigeisen schleifen und auf zu den neuen Eisabenteuern in Nordtirol!



Eva Gruber
Zeit am Fluss
 Landart mit Natur und Licht

208 Seiten, durchgehend farbig bebildert, 24 x 17 cm, Hardcover, ISBN 978-3-7025-0899-9, Verlag Anton Pustet, 2018, EUR 29,00

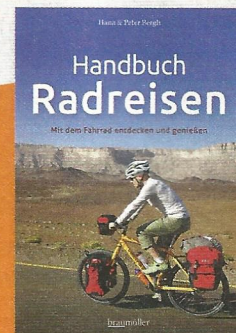
Die Schwarza ist ein glasklarer, smaragdgrüner Fluss, der das Höllental am Alpenostrand durchfließt. Elf Jahre lang hat Eva Gruber an ihren Ufern bis zu 1.500 Quadratmeter große, vergängliche Bilder gezeichnet – aus Steinen, Ästen, Halmen, Blumen, Blättern, Laub, Wasser, Eis und Schnee. Im Fluss versinkende Kiesgärten, prächtige Laubvögel, fremdartige Erddalaphabete, getupfte Schneeufer, mystische Steinzeichen, bizarre Laubmonster, bunte Wassersertattoos, bezaubernde Blütenflöße und pinkfarbene Ufer – die Kunstwerke sind der höchst poetische Ausdruck eines achtungsvollen Verbundenseins mit der Natur. Ihr Esprit ist dem Zen buddhistischer Gärten verwandt. Begleitet werden die ausdrucksstarken Bilder von Haiku der japanischen Großmeister.



Hannes Hoffer-Hösl
Der Dachstein
 Wanderungen im Dreiländereck Steiermark, Salzburg, Oberösterreich

224 Seiten, mit Farbfotos, Routenskizzen und Serviceteil, 19 x 12 cm, Flexcover, ISBN 978-3-85869-781-3, Rotpunktverlag, 2018, EUR 29,00

Der Dachstein zählt zu den bekanntesten Bergmassiven Österreichs und der Alpen, im Dreiländereck von Steiermark, Salzburg und Oberösterreich gelegen. Die bis zu tausend Meter aufragenden Felswände, die nördlichsten und östlichsten Gletscher der Alpen und die gut erschlossenen Wege machen ihn zu einem herausragenden Wanderziel. Zentraler Ausgangspunkt ist die Gemeinde Ramsau, auf einem Hochplateau am Fuß des Dachsteins gelegen. Hannes Hoffer-Hösl erschließt in diesem Buch das gesamte Gebiet entlang der schönsten Routen: Zehn Tageswanderungen zwischen Berg und Tal und auf dem Hochplateau, die hochalpine Runde in vier Etappen um den Dachsteingipfel herum, die Besteigung des Gipfels selbst, dazu fünf Überschreitungen und Vorschläge für Weitwanderungen sowie ausgewählte Schneeschuhtouren machen diesen Wanderführer zu einem ganzjährig und vielseitig einsetzbaren Begleiter.



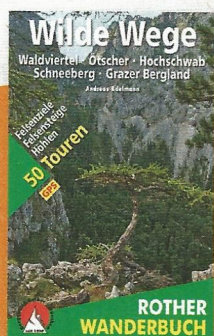
Hana und Peter Bergh
Handbuch Radreisen

288 Seiten, farbig, 15 x 21 cm, Klappebroschur, ISBN 978-3-99100-230-7, Braumüller, 2018, EUR 24,00

Die Autoren möchten in ihrem Handbuch Radreisen Fragen beantworten, wertvolle Tipps geben, Ängste und Sorgen nehmen sowie die Freude am Unterwegssein und Ankommen in den Vordergrund rücken. Ihr Buch soll motivierend inspirieren, Pläne zu schmieden, Ideen umzusetzen, ferne Land- und Ortschaften zu erkunden, Menschen zu begegnen. Es soll Lust machen, unterwegs zu sein, wo auch immer und wie auch immer. Es geht in dem Buch nicht um Abenteuer oder Rekorde, sondern um Erlebnisse, Zeit für sich und Zeit miteinander. Nach zahlreichen Recherchen sowie Gesprächen mit Experten am Reiserad- und Outdoorsektor optimierten Hana und Peter Bergh laufend ihre Ausrüstung, planten eifrig und realisierten in den letzten Jahren begeistert Radreise auf Radreise. Unter anderem ging es durch Umbrien – Italiens mystische Mitte –, durch Wüsten und wilde Gebirge im Oman sowie auf Spuren alter chinesischer Kultur durch Taiwan – The Cycling Kingdom. Im Sommer 2016 unternahmen die beiden eine circa dreimonatige

tige Radreise vom nördlichsten Norwegen über die Alpen bis in die Heimat (Perchtoldsdorf bei Wien).

Sämtliche Überlegungen, die zu Beginn standen, sowie die wichtigsten Erfahrungen von unterwegs werden praxisnah und informativ behandelt.



Andreas Adelman

Wilde Wege Ostösterreich

Waldviertel – Ötztal – Hohe Tauern – Hohe Tauern – Grazer Bergland

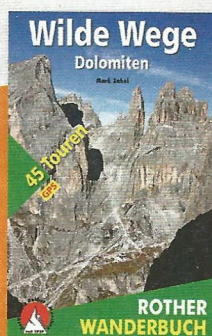
Rother Wanderbuch, 192 Seiten mit 156 Fotos, 50 Höhenprofilen, 50 Wanderkärtchen im Maßstab 1:50.000 sowie einer Übersichtskarte, GPS-Daten zum Download, 12,5 x 20 cm, kartoniert, ISBN 978-3-7633-3195-6, Rother, 2018, EUR 17,40

Felsenziele, Felsensteige, Höhlen – Felsen in all ihren Facetten üben eine besondere Anziehungskraft aus. Ob beeindruckende Formationen, felsige Aussichtskanzeln, geheimnisvolle Höhlen oder kühne Felsenwege, das Gestein bringt Wildnis und Abenteuer in jede Wanderung.

Das Rother Wanderbuch „Wilde Wege Ostösterreich“ stellt interessante Ausflugsziele und Wanderungen am Ostrand der Alpen vor, die von spannenden Felsbildungen geprägt sind. Die Touren führen auf kaum bekannte Pfade,

auf gesicherte wie auch ungesicherte Felssteige, auf Kletterfelsen und in Höhlen – diese Ziele versprechen immer auch eine Prise Abenteuer.

Jeder Tourenvorschlag in diesem Wanderbuch verfügt über bestens recherchierte und zuverlässige Wegbeschreibungen. Hinzu kommen Kartenausschnitte mit eingezeichnetem Routenverlauf und aussagekräftige Höhenprofile. Zahlreiche Fotos machen Lust, den Osten Österreichs auf seinen „wilden Wegen“ selbst zu erkunden.



Mark Zahel

Wilde Wege Dolomiten

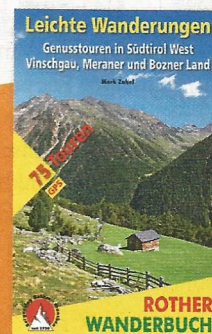
Rother Wanderbuch, 192 Seiten mit 169 Farbbildungen, 45 Höhenprofilen, 45 Wanderkärtchen im Maßstab 1:50.000, Übersichtskarte, Tourenmatrix, GPS-Tracks zum Download, 12,5 x 20 cm, kartoniert, ISBN 978-3-7633-3188-8, Bergverlag Rother, 2018, EUR 17,40

Die ausgetretenen Pfade verlassen? Auf fast vergessenen Steigen wandern? Über Schrofen und leichten Fels auf einsame Gipfel kraxeln? Das erhebende Gefühl von Ursprünglichkeit, Abenteuer und Exklusivität spüren? Das Rother Wanderbuch „Wilde Wege Dolomiten“ beschreibt 45 Touren zwischen Brixen, Sexten und

Belluno, die genau das alles ermöglichen.

Die sorgfältig recherchierten Touren – regional ausgewogen verteilt – sind also allesamt ungewöhnlich und nicht ganz einfach und zeichnen ein Bild von den Dolomiten, wie man es vielleicht noch kaum gesehen und erlebt hat. Dabei kann solch ein „wilder Weg“ durchaus relativ leicht sein, wie etwa am Sentiero Paola im Rosengarten oder an der Lastia di Framont hoch über dem Cordèvole. Sukzessive lässt sich der Anspruch jedoch auch steigern, wobei beim II. Grad sowie gelegentlichen mittelschweren Klettersteigpassagen (etwa im Zuge alter Kriegspfade) eine verträgliche Grenze gezogen wird. Ohnehin sind es oft andere Merkmale, die das Anforderungsniveau bestimmen, wenn man wie beispielsweise auf der Cengia Paolina an der Tofana auf spärlichen Spuren über ausgesetzte Bänder Routen schleicht oder sich zuweilen mit einer verzwickten Wegführung auseinandersetzen muss.

Anhand ausführlicher Charakterisierungen hinsichtlich Art und Schwierigkeit leistet dieses Buch wichtige Entscheidungshilfe und sorgt mit seinen detailreichen Routenbeschreibungen dafür, dass Unwägbarkeiten kalkulierbar bleiben. Detaillierte Kartenausschnitte mit eingezeichnetem Routenverlauf, aussagekräftige Höhenprofile mit eingetragenen Etappenpunkten sowie zum Download bereitstehende GPS-Daten ermöglichen eine effektive Planung und Durchführung der Touren. Die zahlreichen anschaulichen Farbfotos machen Lust, sofort den Rucksack zu packen, loszuziehen und die „wilden Wege“ der Dolomiten selbst zu erkunden.



Mark Zahel

Leichte Wanderungen Südtirol West

75 Genusstouren im Vinschgau, Meraner und Bozner Land

Rother Wanderbuch, 208 Seiten mit 217 Fotos, 75 Höhenprofilen, 75 Wanderkärtchen im Maßstab 1:50.000 und 1:75.000 sowie einer Übersichtskarte, GPS-Tracks zum Download, 12,5 x 20 cm, kartoniert, ISBN 978-3-7633-3194-9, Rother, 2018, EUR 17,40

Eine gemütliche Wanderung, eine schöne Einkehr und ein atemberaubendes Panorama – Südtirol ist wie gemacht für Genießer. Die zackigen Gipfel der Dolomiten immer im Blick, lassen sich wunderbare, einfache Touren unternehmen, die für jedermann machbar sind. 75 Genusstouren dieser Art versammelt das Rother Wanderbuch „Leichte Wanderungen Südtirol West“. Sie locken mit schönen Wegen, reizvoller Landschaft und hohem Erholungswert. Auf idyllischen Pfaden geht es über bunte Almwiesen, auf gepflegten Wäldern durch Obsthänge und Weinberge. Auch viele Bergseen und Aussichtsgipfel sind leicht zu erreichen. Die Touren dauern zwischen einem halben bis zu einem moderaten ganzen Tag und bieten zahlreiche Möglichkeiten für Pausen, für eine Einkehr oder für Besichtigungen